

**Vorlage an die Verbandsversammlung
(108. Sitzung am 12. Dezember 2018)**

**TOP 3.2: Finanzierung der kommunalen Kostenanteile für die Maßnahmen der S-Bahn Rhein-Neckar
Aktualisierung der Bau- und Planungskosten auf der Strecke Mannheim – Darmstadt (Station Weinheim-Sulzbach)**

Seit Dezember 2017 werden alle Stationen der Strecke Mannheim – Darmstadt planmäßig vom Main-Neckar-Ried-Express bedient. Die für das Kuppeln und Flügeln notwendige Signaltechnik an der Station Neu-Edingen/Friedrichsfeld wird erst im Frühjahr 2019 umgesetzt. Darüber hinaus soll Anfang 2019 mit dem Neubau der Station Weinheim-Sulzbach begonnen werden. Dieses Vorhaben wurde nachträglich in das S-Bahn-Vorhaben aufgenommen. Das Planrecht für den Neubau liegt bereits vor. Der entsprechende Realisierungs- und Finanzierungsvertrag wurde im August 2018 unterzeichnet.

Die DB Station&Service AG hat mit Stand Oktober 2018 eine aktualisierte Kostenprognose für die Teilmaßnahme Weinheim-Sulzbach vorgelegt. Diese umfasst die Ergebnisse der Submission für die Hauptbauleistungen, die Oberleitungsarbeiten sowie die Leit- und Sicherungstechnik. Alle weiteren noch nicht vergebenen Gewerke wurden auf Grund der aktuell angespannten Marktlage mit einem Puffer von 50% auf die Kostenschätzungen der Entwurfsplanung neu veranschlagt. Zusätzlich wurde ein Risikopuffer von 20% für eventuelle Nachträge der Gewerke eingebaut.

Die Baukosten der neuen Station haben sich demnach gegenüber dem Stand aus der Entwurfsplanung von 3,63 Mio. € auf 5,81 Mio. € erhöht, die Planungskosten sind von 1,09 Mio. € auf 1,74 Mio. € gestiegen. Der kommunale Anteil verändert sich demnach von 1,96 Mio. € auf 3,14 Mio. €. Die Finanzierung dieser kommunalen Anteile erfolgt - wie beim S-Bahn-Projekt üblich - im Rahmen der ZRN-Umlage für die Gesamtstrecke.

Eine Übersicht der Maßnahmen und der entsprechenden kommunalen Finanzierungsanteile ist als Anlage beigefügt.

Beschlussvorschlag 108.3.2/18

Die Verbandsversammlung beschließt die Aktualisierung der S-Bahn-Umlage für die Strecke Mannheim – Darmstadt um die erhöhten Kosten für die Station Weinheim-Sulzbach.